

AZBW10210 / AZBW10220

ERRICHTERANLEITUNG

Bewegungsmelder PIR Xtra-Flex EN3

Bewegungsmelder PIR MW Xtra-Flex EN3



1.	Allgemeines	3
1.1.	Einführung.....	3
1.2.	Bestimmungsgemäße Verwendung / Rechtliche Hinweise	3
1.3.	Kundendienst / Customer Support	3
1.4.	Impressum.....	3
1.5.	Symbolerklärung	4
		4
2.	Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale.....	5
2.1.	Produktmerkmale.....	5
3.	Vor der Montage	6
3.1.	Teilekennzeichnung.....	6
3.2.	Abdeckschutz	6
3.2.1.	Übersicht Antimasking:	6
3.2.2.	Empfindlichkeitseinstellung:	6
4.	Installation.....	7
4.1.	Demontage.....	7
4.2.	Wandmontage	7
4.2.1.	Verkabelung	8
5.	Einstellungen	9
5.1.	Einstellungen für Wide (Weit)/Narrow (Schmal)	9
		9
5.2.	Einstellung EOL.....	12
5.3.	Einstellung Widerstandsverdrahtung.....	13
6.	Prüfung.....	14
6.1.	Gehtest.....	14
7.	Sonstiges.....	15
7.1.	Technische Daten	15
7.2.	Veranstaltungen und Antworten	16
7.3.	LED-Anzeige	16
7.4.	Abmessungen	16
7.5.	Erkennungsbereich.....	17

1. Allgemeines

1.1. Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich mit dem Bewegungsmelder PIR Xtra-Flex EN3 für ein Produkt von ABUS Security Center (in der Kurzform auch "ABUS" genannt) entschieden haben.

Das vorliegende Handbuch enthält wesentliche Beschreibungen, Technischen Daten, Übersichten und weiterführende Informationen zur Projektierung, Inbetriebnahme und Bedienung des Bewegungsmelder PIR Xtra-Flex EN3 in Verbindung mit dem Secoris bzw. Secvest Einbruchmeldesystem.

Die hier beschriebenen Produkte/Systeme dürfen nur von Personen installiert und gewartet werden, die für die jeweilige Aufgabenstellung qualifiziert sind. Qualifiziertes Personal für die Installation und Wartung des Systems ist i. d. R. ein geschulter ABUS-Fachpartner.

1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung / Rechtliche Hinweise

Die Verantwortung für den rechtskonformen Einsatz des Produkts liegt beim Käufer bzw. Kunden und dem Endnutzer. Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftpflicht des Herstellers für seine Produkte sind die vorstehenden Informationen zu beachten und an die Betreiber und Nutzer weiterzugeben. Die Nichtbeachtung entbindet ABUS Security Center von der gesetzlichen Haftung.

Nicht vereinbarungsgemäße bzw. unübliche Verwendung, nicht ausdrücklich von ABUS zugelassene Reparaturarbeiten bzw. Modifikationen sowie nicht fachgemäßer Service können zu Funktionsstörungen führen und sind zu unterlassen. Jegliche, nicht ausdrücklich von ABUS zugelassene, Änderungen führen zu Verlust von Haftungs-, Gewährleistungs- und gesondert vereinbarten Garantieansprüchen.

Architekten, Technische Gebäudeplaner (TGA) und weitere beratende Institutionen sind angehalten, alle erforderlichen Produktinformationen von ABUS einzuholen, um den Informations- und Instruktionspflichten gemäß Produkthaftungsgesetz nachzukommen. Fachhändler und Verarbeiter sind angehalten, die Hinweise in der ABUS-Dokumentation zu beachten und diese gegebenenfalls an ihre Kunden weiterzuleiten.

Weiterführende Informationen finden Sie auf www.abus.com auf der allgemeinen Seite oder für Händler und Installateure im Partnerportal auf www.partner-asc.abus.com

1.3. Kundendienst / Customer Support

Für weitere Hilfe steht unser Support-Team für Sie zur Verfügung: support@abus-sc.com

Allgemeine Informationen zu den Produkten finden Sie [AZBW10210](#) oder [AZBW10220](#).

1.4. Impressum

1. Ausgabe Deutsch 02/2024

Mit dem Erscheinen einer neueren Installationsanleitung verliert diese Ausgabe ihre Gültigkeit.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Installationsanleitung, auch nicht auszugsweise, in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

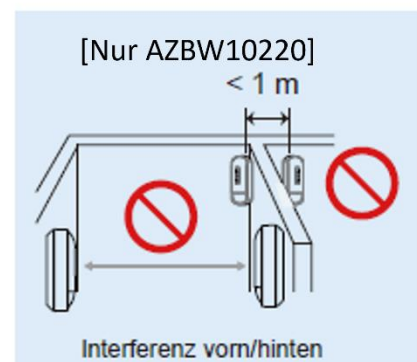
Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernimmt ABUS Security Center keine Haftung. Die Angaben in dieser Installationsanleitung wurden nach bestem Wissen und Gewissen unter Berücksichtigung des jeweiligen Standes der Technik zusammengestellt. Sie werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert bzw. korrigiert.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt, Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigungen vorgenommen werden.

1.5. Symbolerklärung

In dieser Installationsanleitung werden die folgenden Symbole verwendet:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Vorsicht	Weist auf eine Verletzungsgefahr oder Gesundheitsgefährdung durch elektrische Spannung hin
	Wichtig	Weist auf eine mögliche Beschädigung des Geräts/Zubehörs oder auf ein Verletzungs- oder Gesundheitsrisiko hin
	Hinweis	Weist auf wichtige Informationen hin
	Empfehlung	Dieser Haken weist auf eine Empfehlung hin.
	Verbot	Das allgemeine Verbotssymbol weist auf ein Verbot hin



3. Vor der Montage

3.1. Teilekennzeichnung

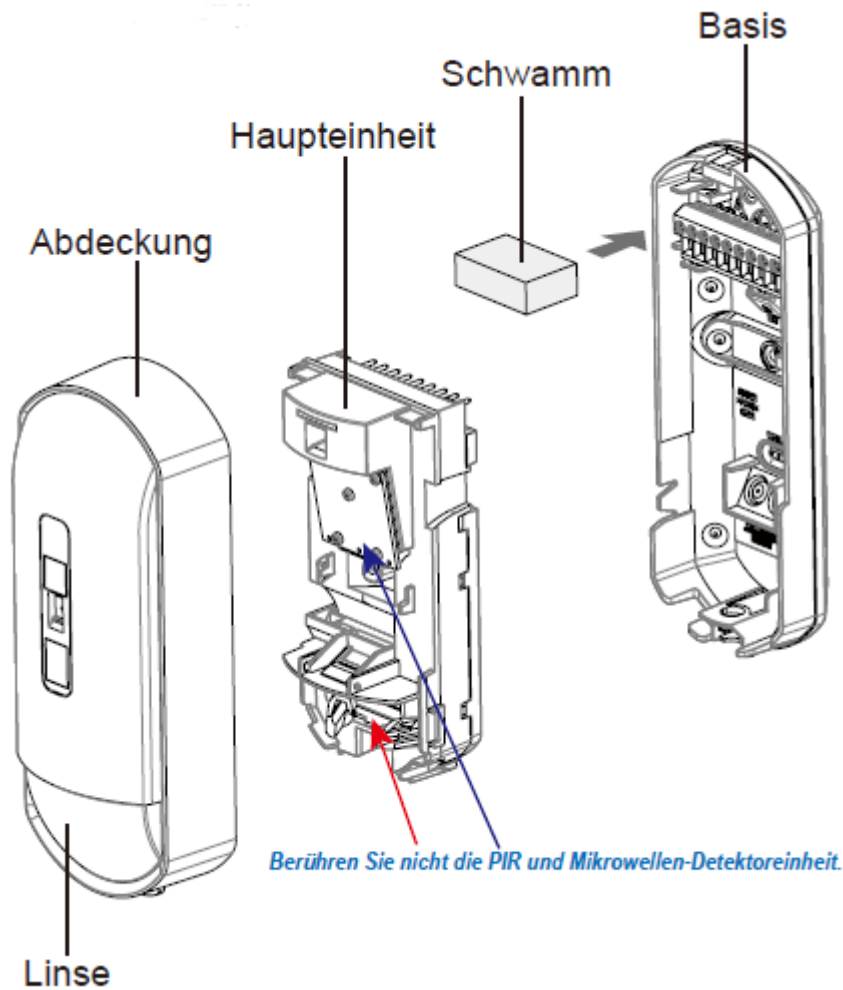
Zubehör



Montageschrauben x 2



Wand-Sabotageschraube x 1



3.2. Abdeckschutz

3.2.1. Übersicht Antimasking:

Wenn die Vorderseite länger als 20 Sekunden mit Hindernissen bedeckt ist, werden ein Alarm und eine Störung ausgegeben

3.2.2. Empfindlichkeitseinstellung:

(Siehe „2-3 DIP-Schalter/Lautstärkeeinstellungen“ – 45 „Antimasking-Empfindlichkeit“)

Verwenden Sie es normalerweise in „Mitte“

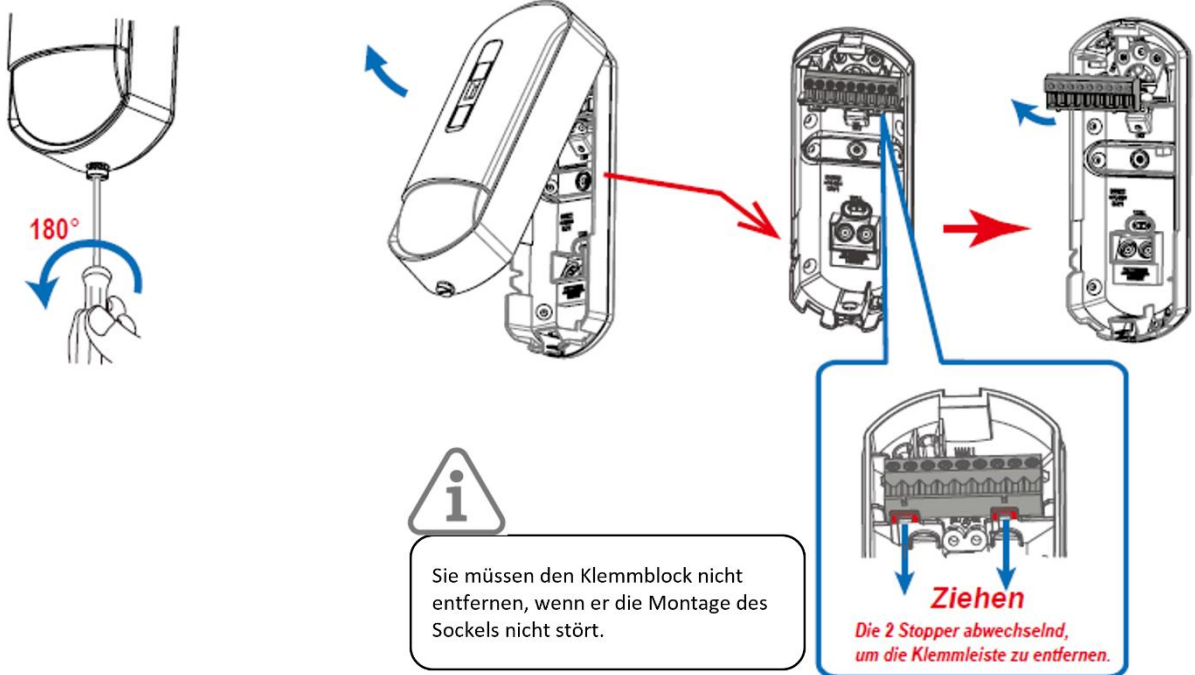
Wählen Sie die Einstellung „Hoch“, wenn dies von Standards gefordert wird oder die Empfindlichkeit nicht ausreicht.

Wenn es viele Fehlalarme gibt, können sie „Niedrig“ verwenden, aber beachten Sie, dass es möglicherweise nicht ausgegeben wird auf die Materialien und Farben der Hindernisse

4. Installation

4.1. Demontage

- 1 Entriegeln Sie die Abdeckung.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung.
- 3 Entfernen Sie die Anschlussleiste.



4.2. Wandmontage

1 Kabeldurchbruch an der Basis

Kabelaussparungen

Für Wand-/Eckenmontage
Verdeckte
Kabelführung

Für Wand-/Eckenmontage
Offene Kabelführung

: Oben
: Unten

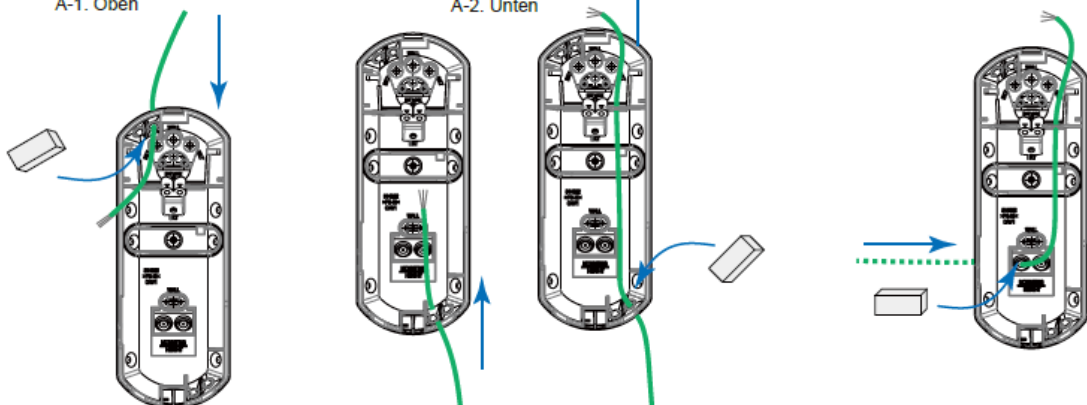
Ausstanzen der
Aussparungen

A. Offene Kabelführung

A-1. Oben

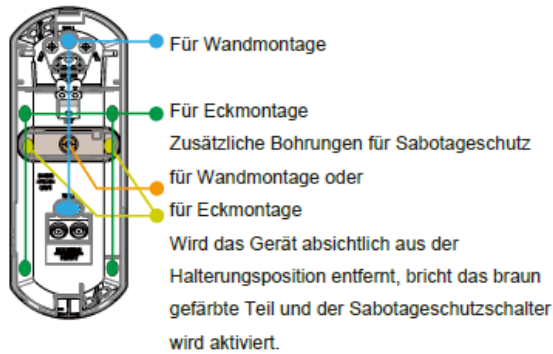
A-2. Unten

B. Verdeckte Kabelführung

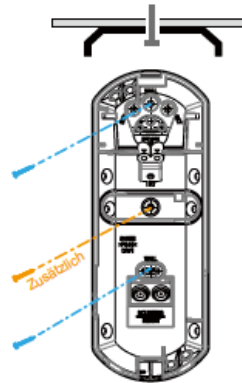


2 Montieren der Basis.

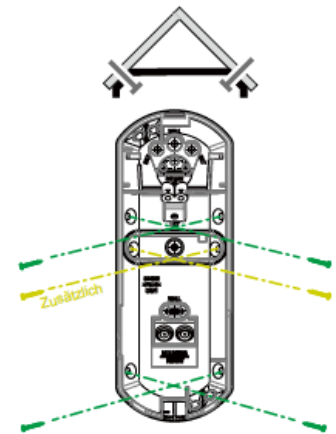
Montagebohrungen



a. Wandmontage

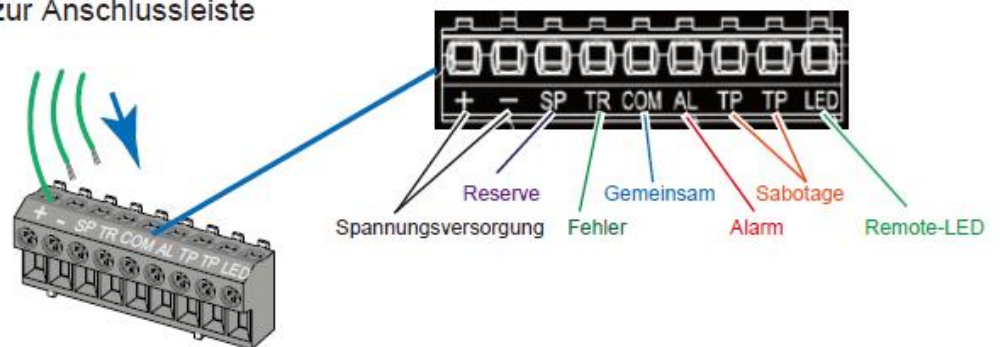


b. Eckmontage

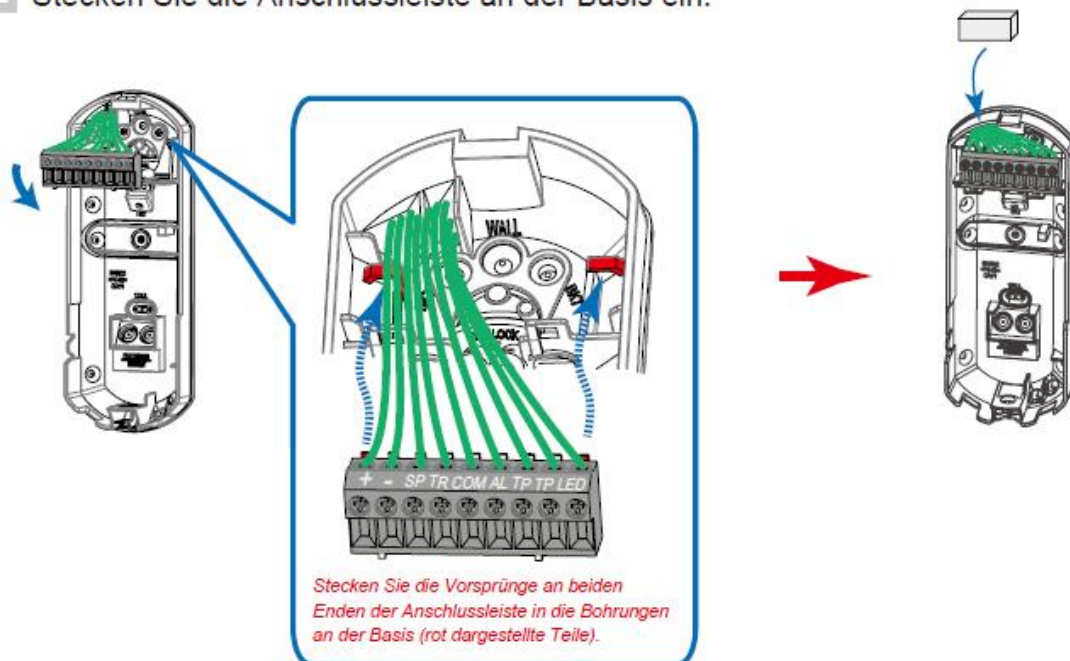


4.2.1. Verkabelung

1 Verkabelung zur Anschlussleiste



2 Stecken Sie die Anschlussleiste an der Basis ein.



Länge Netzkabel:

Die maximale Länge des Netzkabels beträgt:

AZBW10210

Kabelquerschnitt	12 V DC	14 V DC
AWG 22 (0,33 mm ²)	360 m	780 m
AWG 20 (0,52 mm ²)	570 m	1.230 m
AWG 18 (0,83 mm ²)	900 m	1.960 m

AZBW10220

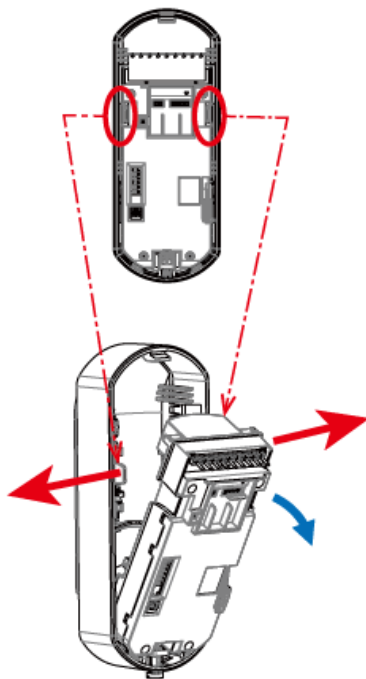
Kabelquerschnitt	12 V DC	14 V DC
AWG 22 (0,33 mm ²)	270 m	590 m
AWG 20 (0,52 mm ²)	430 m	940 m
AWG 18 (0,83 mm ²)	690 m	1.490 m

5. Einstellungen

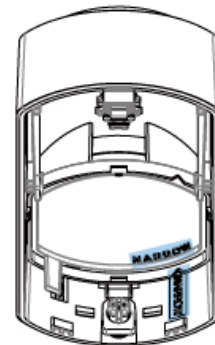
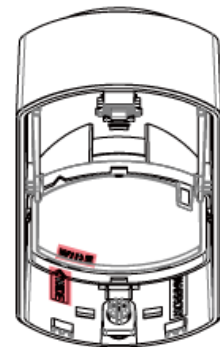
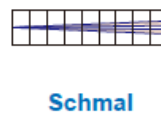
5.1. Einstellungen für Wide (Weit)/Narrow (Schmal)

Überspringen sie diesen Schritt und Fahren mit Schritt 5.2 Einstellung EOL fort, wenn Sie die Standardeinstellung „Wide“(Weit) verwenden.

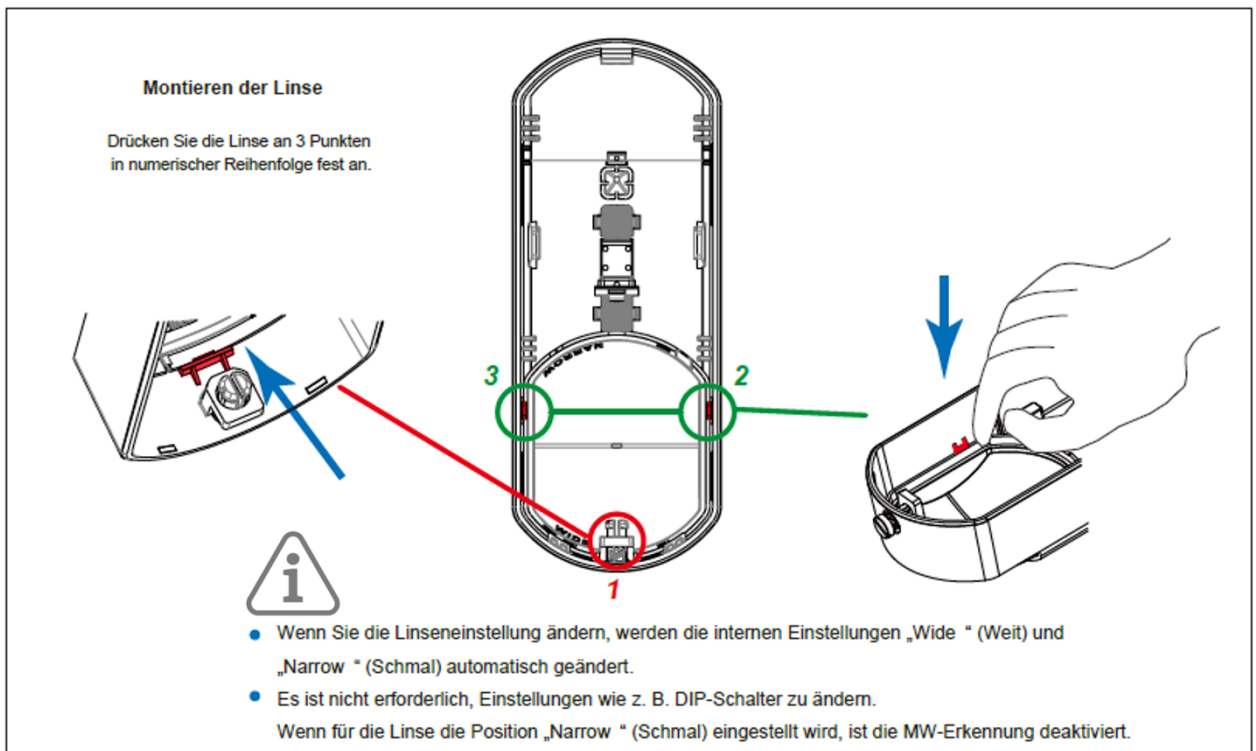
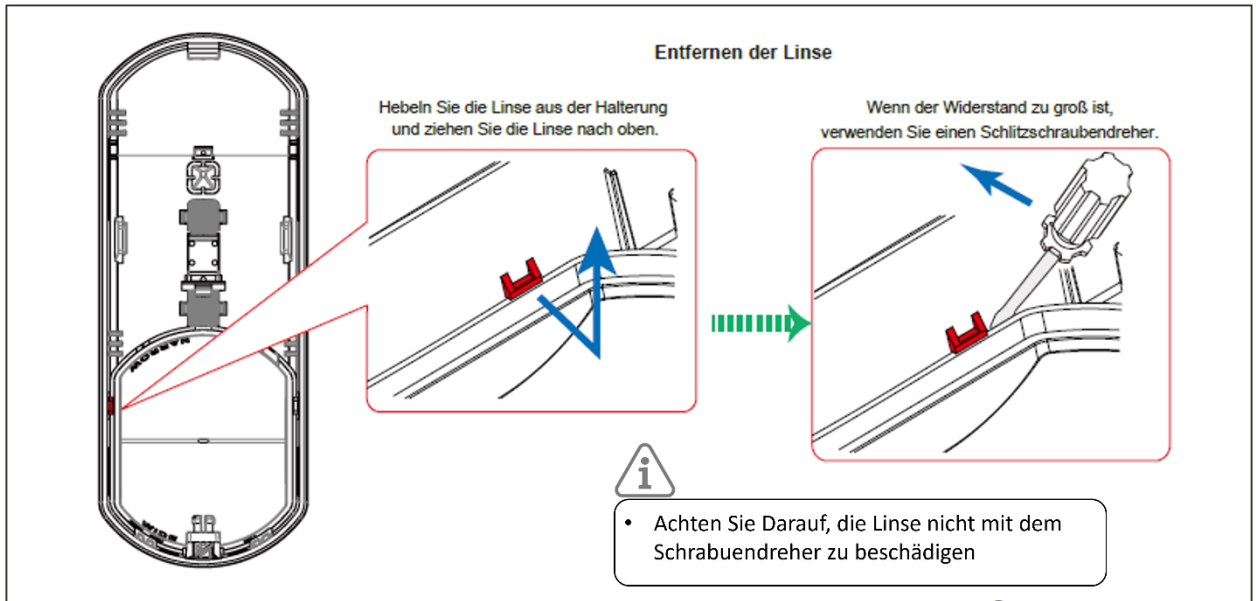
1 Entfernen Sie die Haupteinheit



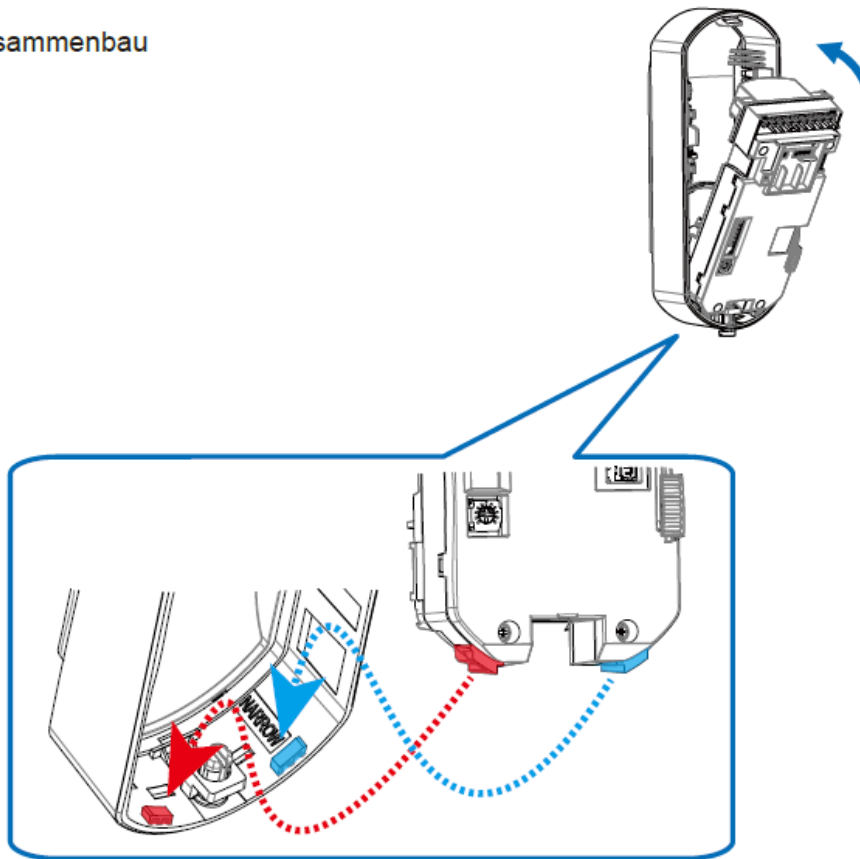
2 Ändern Sie die Einstellung der Flip-Linse auf „Wide “ (Weit) oder „Narrow “ (Schmal).



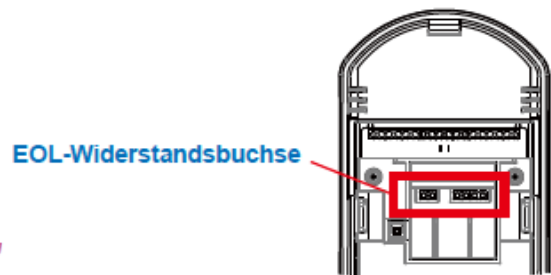
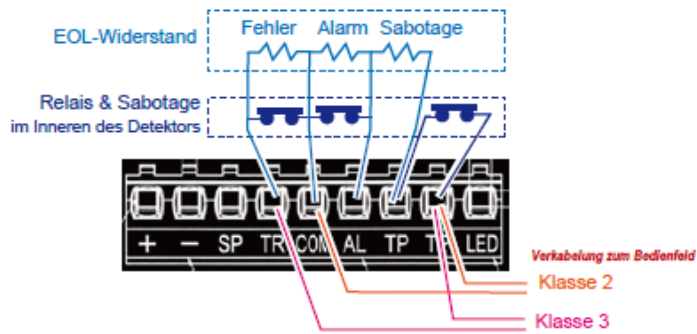
- Durch das Öffnen des eingehakten Teils (siehe Rote Pfeile) kann die Haupteinheit problemlos entfernt werden
- Montieren Sie die Linse so, dass die Buchstaben auf der Abdeckung der Linse Ihrer Wahl entsprechen
- Wenn Sie die Linseneinstellung ändern, werden die internen Einstellungen „Wide“(Weit) und „Narrow“(Schmal) automatisch geändert



3 Zusammenbau



5.2. Einstellung EOL



1 Einstellungen DIP-Schalter

1 LED ☐ OFF ☒ ON

ON: LED ist immer aktiviert.

OFF: LED kann über den Remote-LED-Anschluss gesteuert werden.

[Offen; AUS, 0 V; AN]

* Zertifiziert nach EN , SBSC und INCERT, wenn auf „OFF“ * eingestellt

2 3 PIR-Empfindlichkeit

Niedrig **Mitte*** **Hoch*** **Super hoch***

☐ ☐ ☐ ☐

☐ ☐ ☐ ☐

* zertifiziert nach EN

4 5 Empfindlichkeit Abdeckschutz

OFF **Niedrig** **Mitte** **Hoch***

☐ ☐ ☐ ☐

☐ ☐ ☐ ☐

* zertifiziert nach EN

6 PIR MW LED*

OFF** **ON**

☐ ☐

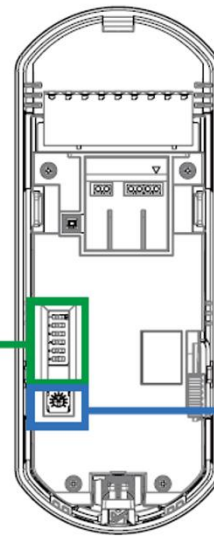
☐ ☐

* Nur FLX-A-DAM

** FLX-A-DAM entspricht EN50131-2-4, wenn auf „OFF“ * eingestellt

Hinweis

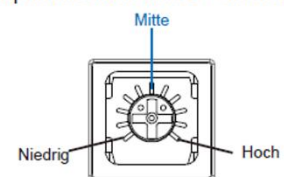
Abbildungen zeigen die Standardposition.



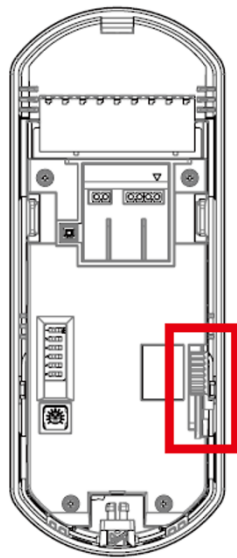
2 Einstellung Volumen

[Nur FLX-A-DAM]

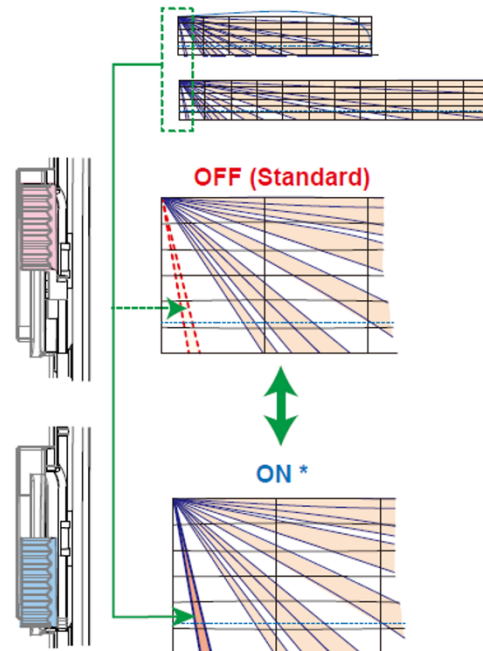
Empfindlichkeit Mikrowellensensor



Abbildungen zeigen die Standardposition.

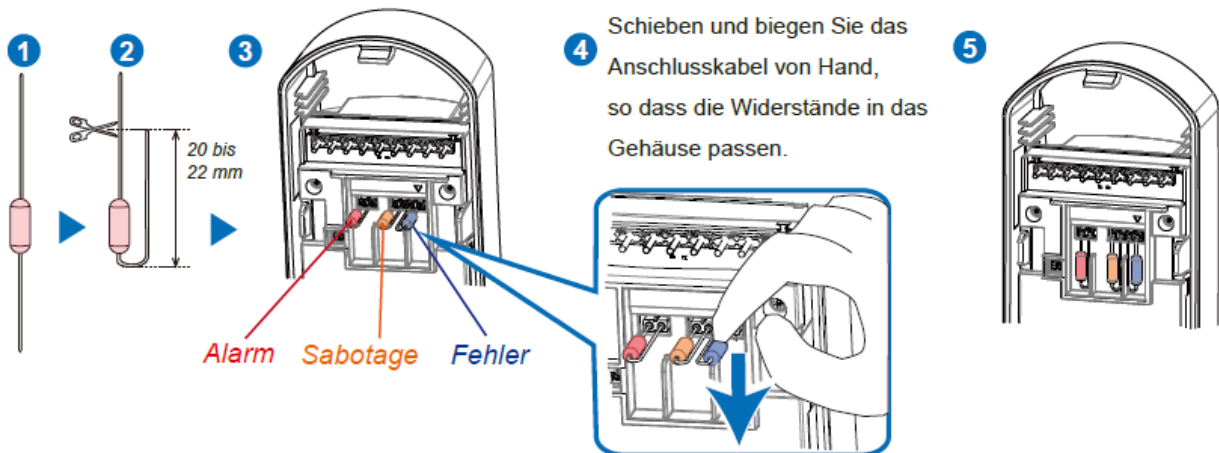


3 Down (untere) Zone ON/OFF (EIN/AUS)



* Für Klasse 3 muss es auf EIN gestellt werden.

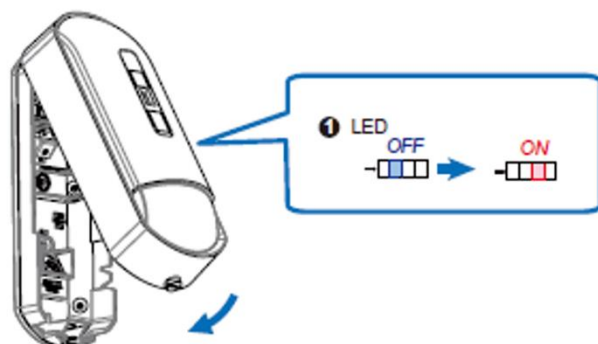
5.3. Einstellung Widerstandsverdrahtung



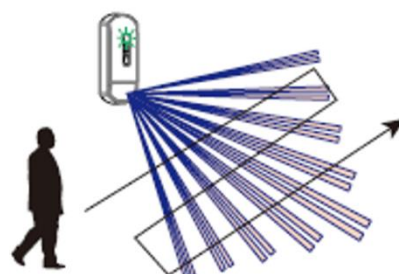
6. Prüfung

6.1. Gehstest

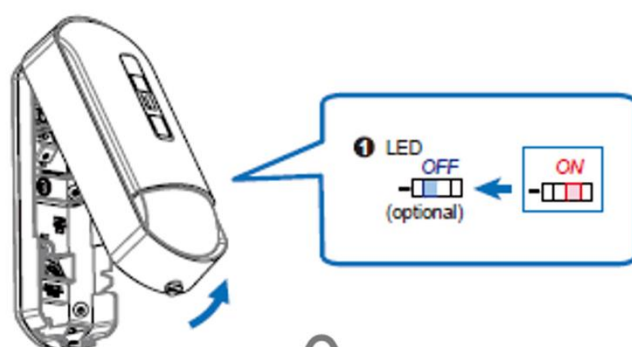
- 1 Überprüfen Sie, ob der LED-Schalter auf „ON“ (EIN) steht, und schließen Sie dann die Abdeckung.



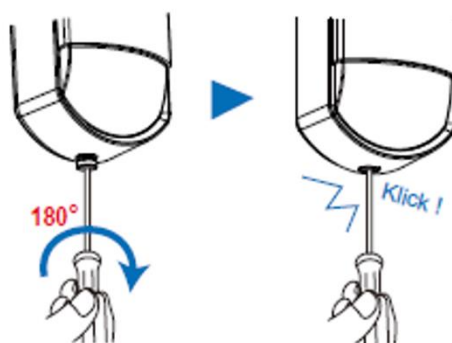
- 2 Gehen Sie in den Erkennungsbereich, um über die LED-Anzeige zu überprüfen, ob die Erkennung funktioniert.



- 3 Stellen Sie nach dem Gehstest den LED-Pin wieder auf „OFF“ (AUS), falls erforderlich.



- 4 Befestigen Sie die Abdeckung



Hinweis

Führen Sie mindestens einmal jährlich einen Gehstest durch.

7. Sonstiges

7.1. Technische Daten

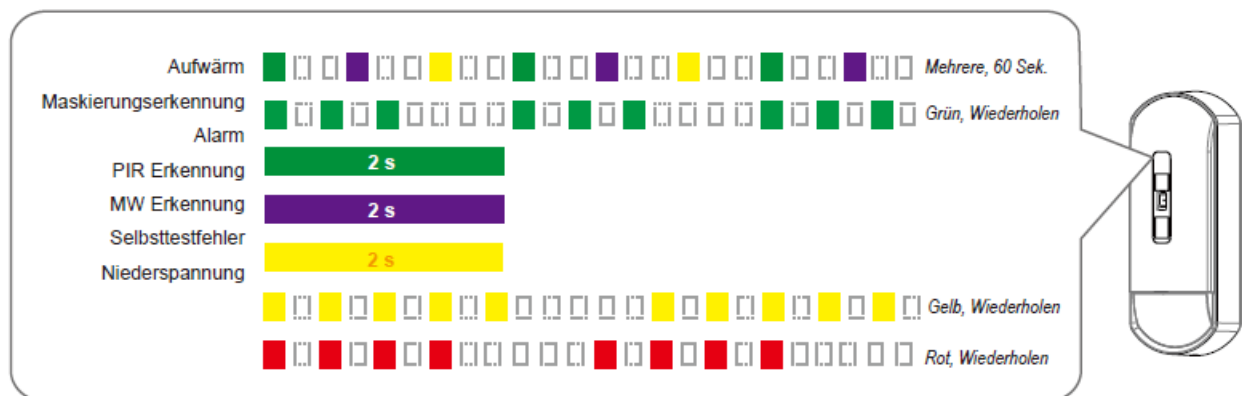
Modelle	AZBW10210	AZBW10220
Installation		
Erkennungsmethode	Passiv-Infrarot	Passiv-Infrarot und Mikrowellen
Abdeckung	Wide (Weit): 15m 85°/Narrow (Schmal): 24m 5° (Keine MW-Erkennung bei der Einstellung „Narrow“ (Schmal))	
Erfassungsbereich	Wide (Weit): 80 Zonen/Narrow (Schmal): 20 Zonen	
Montagehöhe	2,0 bis 3,0 m	
Alarmdauer	2,0 ± 0,5 Sek.	
Aufwärmphase	Ca. 60 Sek. (LED blinkt)	
LED-Anzeige*	EIN/AUS wählbar Mehrere: Aufwärm Grün: Alarm- und Maskierungserkennung Gelb: Selbsttestfehler Rot: Niederspannung	EIN/AUS wählbar Mehrere: Aufwärm Grün: Alarm- und Maskierungserkennung Violett: PIR Erkennung Gelb: MW Erkennung und Selbsttestfehler Rot: Niederspannung
Elektrische Funktionsmerkmale		
Stromversorgung	9,5 bis 16 V DC	
Stromaufnahme	12 mA (normal) 16 mA (max.) bei 12 V DC	16 mA (normal) 21 mA (max.) bei 12 V DC
Relaisausgang	Fehler	Öffner 24 V DC 0,1 A max. (Ohmsche Last)
	Alarm	Öffner 24 V DC 0,1 A max. (Ohmsche Last)
	Sabotage	Öffner 24 V DC 0,1 A max. (Ohmsche Last) (Öffnet, wenn Abdeckung entfernt wurde)
Remote-LED	Anschlüsse: Offen = AUS, 0 V = AN	
Umwelt		
Betriebstemperatur	-20 C bis +50 C	-20 C bis +45 C
Temperaturkompensation	Digital (SMDA)	
Luftfeuchtigkeit	Max. 95%	
HF-Störungen	Kein Alarm 10 V/m	
Mechanische Funktionsmerkmale		
Abmessungen	H: 159,1 x B: 62,2 x T: 55,7 mm	
Gewicht	Ca. 180 g	Ca. 200 g
Montage	Wand, Ecke (Innenbereich)	

- Änderungen der technischen Daten und Designs Vorbehalten
- Diese Geräte sind so konzipiert, dass sie einen Eindringling erkennen und einen Alarm auf dem Bedienfeld aktivieren. Da diese nur Teil eines Gesamtsystems sind, übernehmen wir keine Haftung für Schäden oder sonstige Konsequenzen, die durch einen Eindringling entstehen.
- *Wenn der DIP-Schalter 1 ausgeschaltet wird, werden alle LED-Anzeigen außer der Aufwärmphase ausgeschaltet.
- Wenn der DIP-Schalter 6 ausgeschaltet ist, werden die LED-Anzeigen für PIR- und MW-Erkennungen ausgeschaltet (Andere, einschließlich Selbsttestfehler, bleiben eingeschaltet).

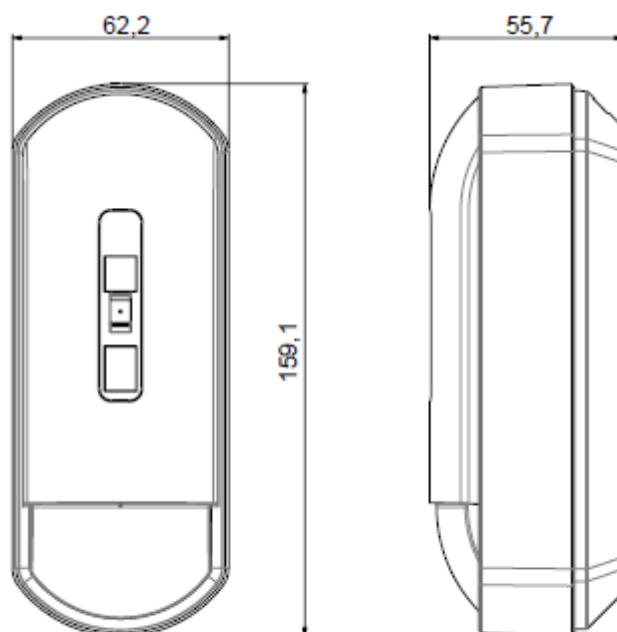
7.2. Veranstaltungen und Antworten

Veranstaltungen	Ausgelöst durch	Ausgabe & Bemerkungen
Abdeckschutz-Erkennung	Objekte in der Nähe der Linsenoberfläche über 20 Sek.	Alarm- und Fehlersignale
Lokaler Selbsttest	Regelmässig von der Schaltung des Detektors gesteuert. (PIR und Mikrowelle werden gleichzeitig getestet)	Scheitern; Fehlersignal. (Der Detektor funktioniert während des lokalen Selbsttests etwa 10 Sekunden lang nicht)
Gehtest	Führen Sie mindestens einmal im Jahr einen Gehtest durch.	Halten Sie mindestens 1 Meter Abstand zum Detektor und halten Sie sich von Gegenständen fern.
Unterspannungserkennung	Spannungsabfall	Fehlersignal

7.3. LED-Anzeige



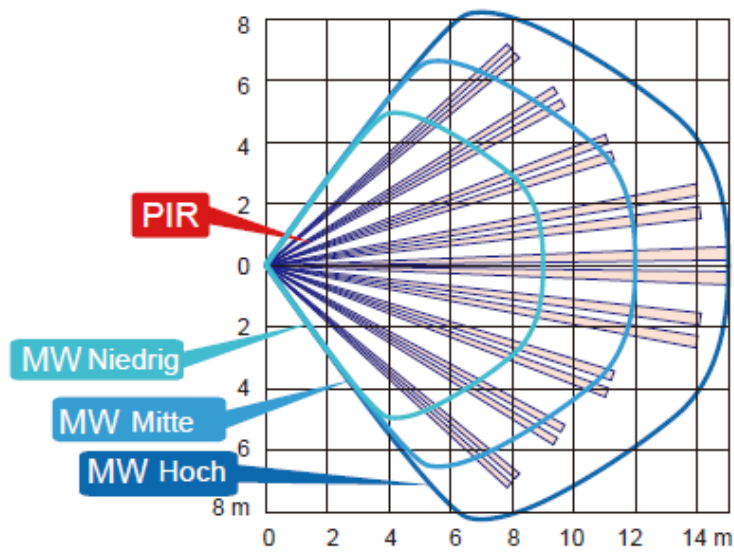
7.4. Abmessungen



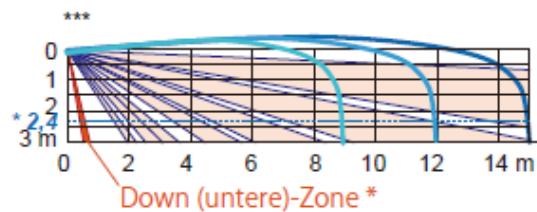
Einheit: mm

7.5. Erkennungsbereich

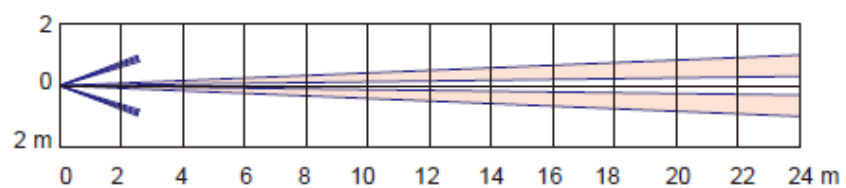
Wide (Weit) - Draufsicht -



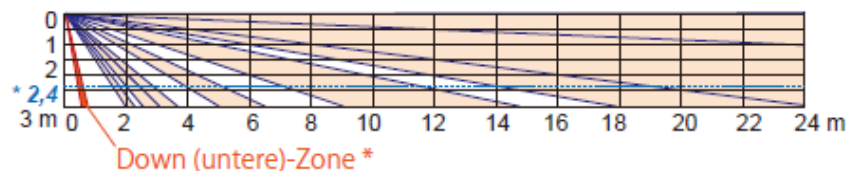
Wide (Weit) - Seitenansicht -



Narrow (Schmal) - Draufsicht -



Narrow (Schmal) - Seitenansicht -



- Die gepunktete *2,4 Linie zeigt die empfohlene Montagehöhe
- Wenn „Narrow“ (Schmal) ausgewählt wird, ist die MW-Erkennung deaktiviert
- Down (untere)-Zone * kann durch Schaltereinstellung (siehe Schritt 5.2.3) gelöscht werden